Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 35

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

vorragender Bedeutung sein. Die Spurbreite beträgt ein Meter. Die Betriebsfraft soll von einem Elektrizistätswerf in der Nähe Solothurns bezogen werden. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 267,000 Franken per Kilometer oder 693,000 Fr. rund für die ganze Bahnsanlage. Der Bundesrat beantragt der Bundesversammslung, die Konzession zu erteilen.

Elektrische Straßenbahn Spiez. Am 19. November wurde in Spiez unter dem Vorsitz von Oberstleutnant von Erlach, die konstituierende Generalversammlung der Aktiengesellschaft für die elektrische Straßenbahn Spiez (Verbindung zwischen Dampsschifflände und Bahnhof) abgehalten. Das gesamte Anlagekapital des Unternehmens ist auf 185,000 Fr. sestgesetz und ausschließelich durch Aktien aufgebracht worden. Die Bahn soll auf 1. Mai 1905 dem Betriebe übergeben werden. Der Verwaltungsrat besteht aus: Nationalrat Wyß, Bern, Baumeister Frutiger, Oberhosen, Dampsschiffverwalter Lichti, Thun, Weinhändler Regez, Spiez, und Oberstl. von Erlach, Ingenieur, Spiez.

Julierbahnprojekt. Die Herren Dr. v. Salis-Guper und Ingemeur Schumacher bewerben sich um die Konzession für eine Bahn auf den Piz Julier (3358 m).

Rund um den Salvatore. Der frühere Chef des Tessiner kantonalen Technikums, der Ingenieur und Inhaber der Firma Pietro Beladini & Co. hat früher bei den Bundesdehörden um die Konzession für eine Bahn um den Monte S. Salvatore nachgesucht. Er ist nun dei der Regierung um die Erlaubnis eingekommen, die Kantonsstraße für diese Bahn benuten zu dürsen.

Lawinenverbauung. Dem Kanton Graubünden wird vom Bundesrat an die zu 63,300 Fr. veranschlagten Kosten für Lawinenverbauung in Pontresina ein Bundesbeitrag von $60\,^{\rm o}/_{\rm o}$ bis zum Höchstbetrage von 37,980 Franken zugesichert.

Bauwesen bei Locarno. Eine medizinische Gesellschaft hat 50,000 Quadratmeter Land bei Orselina gekauft, um dort ein therapeutisches Spezialinstitut zu errichten.

Die Schiffahrtsgesellschaft für den Langensee wird zu dem bereits gebauten neuen Salonboot "Regina Madre" nächstens noch zwei weitere kleine Boote für den Regionals dienst hinzuerstellen lassen.

Bergbau. Ein gewisser Mattucci will in der Gegend von Carasio bei Bellinzona Granat-Rubinlager gefunden haben. Er ersucht den Staatsrat, ihn als Entdecker zu bezeichnen.

Der Umbau Londons. Der Londoner Grasschaftsrat hat beschlossen, dem nächsten Parlamente einen Antrag zu unterbreiten, durch den, wie eines der Mitglieder des Grasschaftsrates sagte, dieser Kat ermächtigt werden soll, ganz London umzubauen. Die Forderung dieses Kechts stütt der Grasschaftsrat auf die Tatsache, daß durch Brände in den eng gebauten Stadtteilen stets Menschenleben verloren gehen. Der Borschlag stieß bei vielen Mitgliedern des Kats auf heftigen Widerstand. Ein Albermann erklärte: "Wenn dieser Antrag Gesewird, so wird er den Neubau Londons innerhalb sieben Jahren zur Folge haben. Architekten und Juristen werden durch ihn reich werden, aber die Cith von London wird durch ihn ruiniert." Ein progressives Katsmitglied verwarf den Antrag als einen Antrag sozia=

Zapfenschneidapparat

billigst abzugeben, auch gegen Mobiliarlieferung ²⁷⁵⁰ Bureau Columbia, "Neu Seidenhof", Zürich I. listischer Natur, der die Konfiskation gutheiße. Es ist zu bemerken, daß der Londoner Grafschaftsrat eifrigst mit der Vernichtung schmutziger alter Straßen in öst= lichen und nordöstlichen Stadtteilen beschäftigt ist.

Begweiser zum Geldverdienen. 472 Probleme und Geldquellen für Erfinder. Bon Hugo Michel, Patent-Unwalt, ehem. Ingen. im kaiserl. Patent. (Verlag von Th. Schröter, Zürich (Leipzig, Thalstraße 15), Fr. 1. 25.

Ein Patentanwalt, welchem in seiner ehemaligen Stellung die Lücken menschlicher Erfindungstätigkeit nicht verborgen blieben, hat sich der dankenswerten Aufgabe unterzogen, hier eine große Anzahl wünschenswerter Erfindungen zusammen zu stellen. In 89 Gruppen geordnet, sind es nicht weniger als 472 Probleme, deren Lösung den geschickten Erfindern sicher reichen Lohn bringen würde.

Ein Tunnel unter den Niagara Fällen, und zwar unterhalb der berühmten "Horseshoe-Falls", ist soeben vollendet worden, so daß die Besucher jett die ganze Wassermasse, ohne irgend welche Gesahr zu lausen, ja ohne sogar durchnäßt zu werden, sehen können. Man hat zuerst einen Schacht von 39 Meter Tiefe gegraben, und vom Grunde dieses Schachtes aus hat man einen Tunnel angelegt, der sich in einer Kurve von 240 Meter Länge unterhalb des Falles hinzieht. Sett werden nun noch Galerien zu dem Fall hin angelegt, die in Zimmern endigen. Die Zimmer sind durch Fensteröffnungen geschlossen. Die Zimmer sind durch Fensteröffnungen geschlossen und mit bequemen Stühlen ausgestattet. Ein elektrischer Aufzug bringt die Besucher auf den Grund des Schachtes.

Rene Oberlichtkonstruktion. Beim neuen Saupt= postgebäude in Mailand murde von Berrn Ingenieur Emil Sorber in Mailand von Aadorf (Thurgau) eine Oberlichtkonstruktion erstellt, welche von den dortigen angesehenen Blättern als kühne und loben&= werte Bauart bezeichnet wird. Sie ist ganz in armiertem Beton ausgeführt, die ohne Zweifel dem obgenannten Entwerfer, wie auch den Unternehmern herren Tanini und Resta zur Ehre gereichen. Das von Herrn Horber selbst entworfene Projekt weicht von den bisher ausgeführten Verfahren in armiertem Beton bedeutend ab, ist viel leichter konstruiert und wird, wie sachmännische Urteile lauten, für ähnliche größere Oberlichtanlagen einer Zukunft entgegengeben. Erwähnenswert ift auch die Saaldecke im Parterre, welche 15,5 Meter auf 25,5 Meter ebenfalls in gleichem Material und ohne Säulen frei ausgeführt wurde. Wir gratulieren dem jungen, strebsamen Ingenieur zu seinem Erfolge, um fo mehr, da dies der erste Bau ist, der von ihm nach seinem neuen Systeme ausgeführt wurde.

Literatur.

"Silf dir felbst" so lautet die Mahnung, die man von verschiedenen Seiten den Gewerbetreibenden und Handwerkern zuruft. Bur besten Selbsthilfe bietet nun Volgers Bücherei für den Gewerbe= und Handwerkerstand" Berlag von Albert Goldschmidt, Berlin W62) in erster Linie die Hand. Es darf als sehr wünschenswert ausgesprochen werden, daß recht viel Gewerbetreibenden die besonders hübsch ausgestatteten und dabei doch so wohlseilen Bande aus Volgers Bücherei zur eigenen Belehrung anschaffen oder als passende und wertvolle Geschenke verwenden. Wer seinen Söhnen, Gesellen, Lehrlingen oder Bekannten eine wirkliche Weihnachtsfreude von bleibendem Werte bereiten will, der schenke ihnen die von Gewerbe= und Handwerkerkammern bestens empfohlenen Bände von Volgers Bücherei. Sie find ein wahrer Schat fürs

Leben für jedermann und unentbehrlich für die Meister= turse und Prüfungen. Im übrigen verweisen wir unsere verehrten Leser auf die Anzeige in dieser Rummer.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Canschgesuche werden unter diefe Rubrit nicht aufgenommen.

832. Wer liefert eichene Doggen zu Kirchenstühlen, 85 cm lang, 50 cm breit, 50 mm bick, 100 Stück? Offerten für 36 mm und 45 mm eichene Bretter, trocen, nimmt unter Chiffre M 832 die Expedition entgegen.

Satte vielleicht ein Abonnent Rippenheizrohre von 2 und 3 m Lange, 10 cm Dm., und 2 Bogenftucke billig abzu-

geben ?

852. Wer hatte einen praktischen, wenn auch gebrauchten

Acetylen-Gasapparat billig abzugeben !

853. Welches ift das befte Mittel, um dem läftigen fog. Feuchten einer Bohnung abzuhelsen? Fragliche Wohnung besindet sich in einem Riegelbau, welcher Riegel mit harten runden Sandsteinen ausgemauert ist. Inwendig ist die Wohnung vertäfert, außen ist die Riegelwand mit Laden eingetäfert und mit Schindels anschlag versehen. Trothem seuchtet es derart, daß das Wasser in der Wohnung an dem angestrichenen Täser herunterläuft. Unter der Wohnung, im Parterre, besindet sich ein Holzschopf, welcher aber mit maffiver 30 cm dicker Mauer und mit gut schließender Ture verfeben ift.

854. Wer liefert gedrehte Bantfuße, 6 cm dick und 45 cm hoch? Offerten an R. Dietrich, mech. Schreinerei, Neuenegg (Bern). 855. Wer hat in der Schweiz die Vertretung für den fog.

Dachpir (Teerzement) und kann darüber Auskunft geben? (Fabrik

in Mühlbeim am Rhein, Berlin zc.)

856. Hat jemand eine noch gut erhaltene Lochstanze (Kochsberdftanze) mit zirka 50 cm Ausladung zu verkaufen?

857. Wer hätte für einen Rollwagen auf einen Sägeplat 4 Stüd eiserne Räder, zirka 35—40 cm Durchmesser, wenn mit Achse 1,10 m Spurweite, zu verkaufen?

558. Wer liesert Eschenholz, sowohl rund als auch gesichnitten? Offerten unter Angabe des abzugebenden Quantums,

Dimenfionen, Qualität 2c. an Corti & Co., Winterthur.

859. Könnte uns jemand eine gute Bezugsquelle für Bachstuch nennen? Gefl. Abreffen an Büeft & Steiner, Ober-Siggingen

(Nargau). **860.** Wer hätte einen neuen oder gebrauchten Benzin- oder Betrolmotor, 4 PS, mit elektrischer Jündung, billig abzugeben? Offerten an J. Ringgenberg, Mech., Interlaten.

861. Belcher Beforger von Niederdruckdampfteffeln ift fo freundlich, im Fragekasten mitzuteilen, ob Brennversuche mit den sog. Anthrazit-Svar-Eiern gegenüber dem Schultze-Coaks zu einem guten Resultate führten bezügl. erzielte Wärme-Einheiten; welche Rücktände, wie allfällige Schlacken und Afche, ergaben fich?

Beften Dank im voraus.

862. Wer kann die genaue Abresse berjenigen Firma ans geben, welche den automatischen Betonmischer "Gibleh" auf den Martt schickt? Es soll dies vermutlich ein amerikanischer Artikel fein, aus Stahlblech beftehend. Griftieren andere ähnliche Maschinen

und wo find dieselben erhältlich?

863. Wer fabriziert oder liefert Waschtischen von Blech, holzartig angestrichen, mit Zubehör, zum Wiederverkauf? Offerten

an Erlebach, Belohandlung, Fribourg.

864. Welches ift heute die billigste und unabhängigste Betriebskraft für zirka 15—20 PS? Was kostet eine komplette Kraftanlage? Offerten unter Chissre B864 an die Expedition.

865 a. Belches ift die befte Acetylen-Reinigungsmaffe und wer liefert folche? b. Wer liefert Azagin, Heratol und Frankolin?

866. Wer liefert eine (eventuell gebrauchte, gut erhaltene) Kehlmaschine, mit welcher auch geschweiste und gebogene Sachen gefehlt werden können? Gest. Offerten an E. Carigiet, Eiskastensfabrit, vorm. Schneider, Jürich III.

867. Wer versertigt als Spezialität Tische von Nußbaumsholz mit gußeisernen Füßen?

868. Wer liefert Aufzüge für Scheunen (komplette Brücken-aufzüge) zc.? Offerten und Zeichnungen unter Chiffre 2868 an die Expedition.

869. Wo ware sofort ein 5-6 PS Benzinmotor mit Magnet=

869. Wo wäre sosort ein 5—6 PS Benzinmotor mit Magnetzündung, gebraucht, jedoch in gutem Zustande, unter günstigen Zahlungsbedingungen zu kausen oder wäre vielleicht ein so starkes Lokomobil für 4—6 Monate zu mieten?
870. Wer hätte eine noch ganz gut erhaltene Dampstmaschine, 8—10 PS, mit Holzseuerung billigst abzugeben, eventuell wer könnte eine solche neu innert kürzester Frist liesern? Offerten unter Chiffre G870 an die Expedition.
871. Wer hätte ältere, noch brauchbare Zementröhrens

modelle jum Stampfen zu verkaufen? Offerten mit Preisangaben an Al. Raft, Zementgeschäft, Schlierbach (Luzern).

872. Wo wäre für einen tüchtigen Ofenbauer eine sichere

Existen, zu gründen?
873. Welches Auffüllmaterial wäre am besten (in welchem stein Ungezieser aushält) zwischen zwei Bretterwände, um die Kälte abzuhalten? Der Zwischenraum wäre 3 cm. Wer liesert solches Material? Es muß leicht und billig sein.

874. Wer könnte mir zirka 30—40 m alke, noch drauche dare Rohre, 200 mm Lichtweite, mit Garantie liesern? Offerten

vare Bohre, 200 mm Lichtweite, mit Garantie liefern? Offerten unter Chiffre C.874 befördert die Expedition.

875. Eibt es eine Farbe für eiserne Gerbergeräte, welche ber Blausäure midersteht? Gibt es auch eine Farbe für Eisen, welche sich im Winter nicht so kalt anrühren läßt?

876. Welche mech. Schreinerei würde sofort einen gut bezahlten Katentartifel zur Fabrikation übernehmen? Adressen unter Chiffre W876 an die Expedition.

Ber liefert die erforderlichen Beftandteile für einen Speife-Aufzug? Gefl. Offerten an Hermann Rothenhofer, Schreiner, Eßlingen-Egg (Zürich).

Kanderner

Feuerfeste Steine ...

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.)

1375 a

Favence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen. Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung BASEL.

Telegr.-Adr.: Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 803. Drahtseilbahnen (Luftbahnen) erftellen und liefern die nötigen Drahtseile 2c. dazu Robert Aebi & Cie., Zürich V, Spezialgeschäft in sämtlichen Baumaschinen und Werkzeugen.

Auf Frage 805. Für Ihren Zweck empfehlen wir Ihnen eine unserer neuen Walzenmühlen und bitten um Mitteilung Ihrer Abresse, worauf wir Ihnen gerne mit detaillierter Offerte mit Zeichnung auswarten werden. Robert Aebi & Gie., Gisengasse 1,

Zürich V

Auf Frage 806. Blendstein- und Sandsteinfassaben (natürliches oder künstliches Material) reinigt man nicht mehr mittelst Säuren und dergleichen, sondern bedient sich einer Einrichtung, die jedermann zu Gebote steht. Letztere ist aber noch nicht richtig benützt worden und da die richtige Anwendung ein "Verfahren" ist, das in der Schweiz nicht unter gesetzlichen Schutz gestellt werden kann, so kann eine nähere Beschreibung nur unter Vor-behalt und nicht öffentlich ersolgen. L. Wagner, Baumeister, in

behalt und nicht öffentlich erfolgen. L. Wagner, Baumeister, in Wiesbaden (Heffen-Kassau).

Auf Frage 808. Alle Sorten Stiele, als Schausels, Pickels und Schlegelstiele zo. liefern und führen auf Lager Robert Nebi & Gie., Nachf. von Rud. Roetschi, Eisengasse 1, Jürich V. Auf Frage 808. Schausels und Pickelstiele liefert J. Seesberger, mech. Wagnerei, Othmarsingen (Nargau).

Auf Frage 811. Wetall-Schwanenköpse zo., größte Mustersfollestion, fahrziert und liefert die Metall-Ornamenten-Kahrif

tollektion, sabriziert und liefert die Metall-Ornamenten-Fabrik Schnehler, Basel.
Auf Frage 812. Ersuchen Sie um Angabe Ihrer werten Abresse, worauf wir Ihnen direkte Auskunft erteilen werden. Ausbermaur & Rickenbacher, Hobelwaren- und Bretterhandlung, 3bach-Schwyz.

Auf Frage 813. Wenden Sie sich an Frit Schneider, Kalk-breitestraße 69, Zürich III, Generalvertretung der Sächs. Ver-steinerungswerte.

Auf Frage 813. Um ein Betonreservoir absolut dicht zu machen, unter dem Ginfluffe von Dampf sowohl wie heißem und kaltem Baffer, genügt ein 10—15 mm starker But aus unserem Asbestzement, Marke B. An Hand Shrer näheren Angaben werden wir Ihnen gerne Spezial-Offerte unterbreiten. Ch. S. Pfifter & Co., Fabrit bautechnischer Spezialitäten, Basel. Auf Frage 813. Zum Anftrich von Betonflächen, resp. von